

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 26 (1984)
Heft: 1: IV-Rente

Artikel: Meine Meinung zu einer IV-Rente
Autor: Hermle, Gerhard
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-156905>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 21.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sicher gelohnt hat. Ich glaube auch heute noch an einen positiven entscheid und bin froh, diesen antrag auf eine teilrente eingereicht zu haben. Ich möchte alle diejenigen, welche in der gleichen oder ähnlichen situation sind, dazu ermuntern, sich nicht unterkriegen zu lassen, und ihre rechte geltend zu machen. In diesem sinne bin ich auch sehr froh, dass dieser Puls zu diesem thema erscheint und hoffe, dass ich andern mut geben kann.

Wir danken dir für dieses gespräch.

Die interviewpartner sind der red. bekannt

Meine meinung zu einer IV-rente

Meine meinung zur IV-rente ist folgende: Ich persönlich bin mit der einfachen IV-rente zufrieden, weil ich noch bei meinen eltern sein kann. Aber das soll nicht heißen, dass ich denke, meine eltern seien immer für mich da. Die preise in den werkstätten und wohnheimen für behinderte sind einfach zu hoch. Einerseits begreife ich es wegen der betreuung von uns. Andererseits begreife ich es nicht, dass oft die angehörigen einen teil dieser preise selber bezahlen müssen. Darum sage ich immer, den behinderten geht es wie den alten leuten in alters- und pflegeheimen. Man fragt sich doch oft, ob es nicht besser wäre, wenn man diese preise an die IV-rente anpassen würde.

Eingesandt von: Gerhard Hermle, Landquartstr. 18, 9320 Arbon

Zufall – rekurs – happyend

Erfahrungen im IV-dschungel

C: Was du alles stapelst in deinem zimmer, das kommt mir ja vor wie in einem kleinen sozialarchiv! Hier all diese demo-zeitungen, artikel und . . . was ist denn das interessante? «Der einfluss der sozialversicherungen auf die emanzipation des behinderten» – Was die leute alles gescheites schreiben!!!

J: Zeig mal her! Na endlich, das ich ich schon lange gesucht. Vor jahren hab ich mal damit begonnen, aber das werk blieb unvollendet. Ich hab einfach zu wenig zeit . . .

C: Was, das ist von dir? Ich hab gar nicht gewusst, dass du dich schon wissenschaft-